



**BGS Systemplanung AG** ist ein Beratungs- und Softwarehaus der nextevolution consulting group, das seit über 25 Jahren Softwarevorhaben für die öffentliche Verwaltung erfolgreich realisiert. Auch im Justizbereich kann BGS zahlreiche bewährte Lösungen vorweisen. Das Leistungsangebot der BGS Systemplanung AG umfasst neben Justizlösungen auch Finanzverfahren für Bundes- und Landesverwaltungen, Portallösungen in Verbindung mit Fachverfahren, logistische und administrative Fachinformationssysteme im Verteidigungsbereich, Lösungen für Agrarverwaltungen sowie Systeme für Medienarchive und Wissens- und Dokumentenmanagement. BGS bietet außerdem automatisierte Lösungen zur Analyse und Migration bestehender Anwendungen auf neue Plattformen und Architekturen, z. B. von Visual Basic / Access nach .net.

In Zusammenarbeit mit der nextevolution AG stellt BGS auf Basis des Produkts IBM FileNet den Prototyp einer **Justizakte** vor. Die IBM FileNet P8 Plattform ist ein modulares System, das die vielfältigen Anforderungen der Justiz mit Java EE Technologie und Web-Services abdecken kann. Die vielfältigen Konfigurationsmöglichkeiten, im besonderen seiner Oberfläche und die Verfügbarkeit von Eigenschaften wie hochgradige Skalierbarkeit, fein steuerbare Sicherheitsregeln, Archivierungslösungen, e-Mail Management etc. bieten die Basis für Entwicklung und Einsatz verfahrensübergreifender und nachhaltiger Lösungen im Justizbereich.

Zusammen mit dem Justizministerium des Landes Nordrhein-Westfalen und dem Gemeinsamen Gebietsrechenzentrum Hagen (GGRZ) zeigt BGS das Vermögens- und Schuldnerverzeichnis **Ve\$uV**, welches bereits jetzt die wesentlichen Aspekte der Reform der Sachaufklärung in der Zwangsvollstreckung (ZPO-E) umsetzt, z. B. die Unterstützung von zentralen Vollstreckungsgerichten. Die Java EE basierte, offene und serviceorientierte Architektur unterstützt darüber hinaus die Vernetzung mit externen Fachverfahren und die Einbindung von Virtuellen Poststellen für die informationstechnisch und rechtlich abgesicherte Kommunikation, z. B. mit Gerichtsvollziehern oder Abdruckempfängern. Das Web-basierte Abrufsystem erlaubt den Zugang zu Schuldnerdaten oder Vermögensverzeichnissen durch registrierte, berechnigte Dritte. Die Investitionssicherheit ist durch eine Orientierung der Implementierung an den vom Bundesministerium des Innern veröffentlichten Standards und Architekturen für E-Government-Anwendungen (SAGA) gegeben.

*BGS Beratungsgesellschaft  
Software Systemplanung AG*

*Geschäftssitz Rhein/Main  
Robert-Koch-Straße 41  
55129 Mainz  
Tel. 06131 / 914-0  
Fax 06131 / 914-400  
[www.bgs-ag.de](http://www.bgs-ag.de)*

Ein Unternehmen der  
**nextevolution**  
consulting group